

Sitzungsvorlage Nr. 054/05



<i>Fachbereich</i> Kultur und Medien	<i>Datum</i> 01.06.2005
<i>Berichtersteller/in:</i> Warminski-Leitheußer, Gabriele	

Gremien

Sitzungsdatum

Beratungsstatus

Ausschuss für Kultur und Partnerschaften

03.05.2005

öffentlich

<i>Betreff</i>
Internationale Partnerschaften und Begegnungen im Jahr 2005

<i>Budget-Nr.:</i>		<i>Produktgruppen-Nr.:</i>	<i>Produkt-Nr.:</i>
<i>Haushaltsjahr</i>	<i>Sachkonto</i>	<i>Finanzielle Auswirkungen in Euro</i>	
2006			

Beschlussvorschlag

Der Kulturausschuss nimmt Kenntnis von den im Rahmen der Partnerschaften mit dem Kirklees Metropolitan Council und dem Kreis Nowy Sacz /der kreisfreien Stadt Nowy Sacz für das Jahr 2005 projektierten Maßnahmen.

Die finanzielle Förderung des Kreises Unna bei Fahrten Jugendlicher nach Kirklees oder Nowy Sacz beträgt 50,00 € je Teilnehmer. Erwachsene Teilnehmer erhalten einen Fahrtkostenzuschuss von 20,00 €. Bei Besuchen aus den Partnerkreisen werden, in Abhängigkeit von der Gruppenstärke, grundsätzlich folgende Beiträge gewährt:

- 700,00 € (ca. 20 Gäste)
- 900,00 € (ca. 30 Gäste)
- 1.100,00 € (ca. 40 Gäste)
- 1.300,00 € (ca. 50 Gäste und mehr).

Der Kulturausschuss beschließt, das Royal Victoria Hospital (RVH) in Banjul, Gambia weiterhin zu unterstützen. Auf ausdrücklich geäußerten Wunsch der Leitung des RVH soll in diesem Jahr in Zusammenarbeit mit dem Gemeinnützigen Verein für Entwicklungshilfe und Kooperation – GEKO e.V. sowie dem Evang. Krankenhaus Unna erneut ein Fortbildungsaufenthalt für zwei Krankenpfleger ermöglicht werden.

Begründung der Vorlage

Datum /Unterschrift

Landrat	Dezernent / in	Fachbereichsleiter / in	Sachgebietsleiter / in – Sachbearbeiter / in

Für die Förderung von Besuchen in oder aus den Partnerkreisen Kirklees oder Nowy Sacz schlägt die Verwaltung dem Kulturausschuss folgende Regelungen vor:

Der Zuschuss für Jugendliche bei Fahrten nach Kirklees beträgt 50 € je Teilnehmer. Erwachsene Teilnehmer erhalten einen Zuschuss von 20 € je Teilnehmer bei Fahrten nach Kirklees. Besuche aus Kirklees werden in Abhängigkeit von der Gruppenstärke gefördert. Der Zuschuss soll zur Ausgestaltung des Besuchsprogramms verwendet werden und wird daher nicht pro Teilnehmer berechnet sondern entsprechend der Größe der Besuchergruppe pauschal festgelegt.

700,00 € (ca. 20 Gäste)
900,00 € (ca. 30 Gäste)
1.100,00 € (ca. 40 Gäste)
1.300,00 € (ca. 50 Gäste und mehr).

Der letztgenannte Betrag ist grundsätzlich der Höchstbetrag zur Förderung von Besuchen aus Kirklees. Für Austauschmaßnahmen mit dem polnischen Partnerkreis Nowy Sacz gelten die genannten Regelungen hinsichtlich der Zuschusshöhe entsprechend.

Folgende Anträge und Anfragen hinsichtlich der Bezuschussung von partnerschaftlichen Aktivitäten liegen der Verwaltung bisher vor:

Die Wasserfreunde TuRa Bergkamen werden in der Zeit vom 21.10. bis 29.10.2005 Gäste der Dewsbury Dolphins aus Kirklees empfangen. Die Gruppe wird voraussichtlich aus 30 Personen bestehen. Der Zuschuss nach o.g. Grundsätzen würde sich auf 900,00 € belaufen.

Das Ernst-Barlach-Gymnasium Unna wird die hervorragenden Kontakte in beide Partnerkreise auch in diesem Jahr weiter pflegen. Für 2005 ergeben sich folgende Maßnahmen: 29.01. bis 11.02. Berufspraktikum von drei Schülerinnen des Ernst-Barlach-Gymnasiums Unna in Mirfield und Huddersfield (150,00 €). 11.02. bis 18.02. Besuch einer Gruppe aus Mirfield in Unna, 14 Personen. Der Zuschuss würde 700,00 € betragen. 24.02. bis 04.03. Austausch mit dem Huddersfield Greenhead College, New College und Mirfield Free Grammar School in Kirkless (26 Schülerinnen und Schüler, 2 Lehrer), 1.340,00 € Zuschuss. Besuch des Liceums Ogolnoształcace Muszyna aus dem Kreis Nowy Sacz in Unna (18 Gäste), 700,00 € Zuschuss. An der diesjährigen Fahrt nach Muszyna im Nov./Dez. werden 16 Schülerinnen und Schüler und 2 Lehrer teilnehmen (Zuschuss: 840,00 €). Der Zuschussbetrag für den Besuch aus England im April (09.04. bis 16.04.) würde sich auf 900,00 €

(32 Gäste) belaufen.

Wie im Vorjahr sehr erfolgreich praktiziert, plant das Ernst-Barlach-Gymnasium Unna ein gemeinsames Treffen deutscher, polnischer und tschechischer Austauschschüler in Danzig. Da die Teilnahme der polnischen Jugendlichen aus der Partnerschaft mit Muszyna aus dem Kreis Nowy Sacz resultiert, sollte dieses Treffen ebenfalls bezuschusst werden (Zuschuss voraus. 840,00 €)

Die Gesamtschule Schwerte erhält auch in diesem Jahr Besuch aus der Partnerschule in Nowy Sacz. In der Zeit vom 22.04. bis 28.04. werden 40 SchülerInnen / 3 LehrerInnen aus Polen zu Gast in Schwerte sein (Zuschuss 1.100,00 €).

Die Volkshochschule Bergkamen wird im Zeitraum vom 01.10. bis zum 08.10. die Partnerorganisation Spen Valley in Kirklees mit 49 Erwachsenen besuchen. Zuschussbetrag: 980,00 €.

Das B-Orchester des Bachkreises Bergkamen wird in diesem Jahr Gastgeber für das Scisset Music Centre aus Kirklees sein. Vom 21.10 bis 25.10 werden 50 Musiker aus dem Partnerkreis erwartet (Zuschuss: 1.300,00 €).

Die Peter-Weiss-Gesamtschule Unna wird den bestehenden Kontakt zur Almondbury High School weiter aufrechterhalten. Geplant sind Besuch und Gegenbesuch mit jeweils ca. 20 Personen. (940,00 € und 700,00 €)

Wie in den Vorjahren erfolgreich praktiziert, soll auch in diesem Jahr Studentinnen und Studenten des Fremdspracheninstituts der Fachhochschule Nowy Sacz ein Praktikumsaufenthalt an den Berufskollegen des Kreises Unna ermöglicht werden. Voraussichtliche Kosten bei zweiwöchigem Aufenthalt von 8 StudentInnen (+ Lehrkraft): ca. 6.900,00 €.

Bereits seit dem Jahr 1989 hat der Kreis Unna die Patenschaft über ein Entwicklungshilfeprojekt mit dem Royal Victoria Hospital (RVH) in Banjul, Gambia übernommen. In enger Kooperation mit dem Evangelischen Krankenhaus Unna und der GEKO (Verein zur Förderung der Entwicklung angepasster Technologien sowie zur Förderung des Aufbaus von Klein- und Mittelbetrieben in Entwicklungsländern) wird das RVH seither durch Sachspenden und die gezielte Schulung von Pflegekräften unterstützt.

Achtmal (1989, 1990, 1995, 1997, 2000, 2002, 2003 und 2004) waren jeweils zwei Krankenpfleger des RVH zu Fortbildungszwecken im Kreis Unna. Diese Maßnahmen wurden sowohl von den Ver-

tretern des RVH als auch von den Verantwortlichen der GEKO als sehr erfolgreich gewertet.

Neben diesen Fortbildungsmaßnahmen wurden in der Vergangenheit zahlreiche Hilfsgüter (z.B. Krankentransportfahrzeuge, Inkubatoren, Ultraschall- und Diametriegeräte) zusammengestellt und unter finanzieller Beteiligung des Kreises nach Gambia verschifft.

Diese Hilfsgüter sind nur sinnvoll einsetzbar, wenn das Pflegepersonal des RVH den Umgang mit diesen Geräten auch erlernt. Dies ist vor Ort nur sehr eingeschränkt möglich. Daher ist es erneut ausdrücklicher Wunsch des RVH, in diesem Jahr zwei Krankenpfleger in Unna fortbilden zu können. Die hier weitergebildeten Pfleger fungieren in Banjul als Multiplikatoren und führen dort selbst Schulungen durch. Dies wurde auch durch den Besuch der Krankenhausleiterin Dr. Forbes-Esangbedo im vergangenen Jahr bestätigt.

Die voraussichtlichen Kosten für die diesjährige Maßnahme betragen ca. 4.800,00 €.

Anlage

((ABES))